

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 1 von 8

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. Gemisches und des Unternehmens

Produktidentifikation Relino Soft Primer
Stoffgruppe Endprodukt

Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Kaniedenta GmbH & Co. KG
 Straße: Zum Haberland 36
 Ort: 32051 Herford
 Telefon: 05221-34550
 Fax: 05221-345511
 E-Mail: info@kaniedenta.de
 Kontaktstelle für Informationen: 05221-34550

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemisches Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008

Gefahrenbezeichnungen:
 Xn – Gesundheitsschädlich
 R-Sätze:
 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
 Gefahrenhinweise:
 Kann vermutlich Krebs erzeugen. Karz.2

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.

**Kennzeichnungselemente
 Verordnung (EG) Nr.1272/2008**

Signalwort Gefahr
 Piktogramme GHS08



Gefahrenhinweise
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 2 von 8

Sicherheitshinweise

- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Medizinprodukte gemäß der Richtlinie 93/42/EWG, die für den Endverbraucher bestimmt und invasiv oder unter Körperberührung angewendet werden, sind von der Kennzeichnungspflicht gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) ausgenommen.

Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung /Angaben Bestandteile

Stoffe

Gemische

Chemische Charakterisierung Polyacrylat gelöst in Dichlormethan.

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
200-838-9	Dichlormethan	
75-09-2	Xn – Gesundheitsschädlich, R40	
	Karz. 2; H351	

Weitere Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Wortlaut der R- und H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

- Nach Hautkontakt** Mit viel Wasser und Seife waschen.
- Nach Einatmen** An die frische Luft bringen.
- Nach Augenkontakt** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten. Viel Wasser trinken. Nachgabe von: Aktivkohle (20-40 g in 10 % iger Aufschwemmung). Sofort Arzt hinzuziehen.

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 3 von 8

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Pulver, Schaum oder Kohlendioxid (CO₂). Nicht brennbar. Dämpfe sind schwerer als Luft. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

entfällt

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

entfällt

Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierenden Materialien aufnehmen und der Entsorgung zuführen.
Nachreinigen.

Verweise auf andere Abschnitte

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Lagerung

Das Produkt darf nur von Zahnärzten, Zahntechnikern oder auf deren Anweisung verwendet werden.

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 4 von 8

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besondere Maßnahme erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Dicht verschlossen und lichtgeschützt bei 15 bis 25 °C an trockenem Platz lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Dunkel, kühl und trocken.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenber. Kategorie
75-09-2	Dichlormethan	TRGS 900	75	260		

Persönliche Schutzausrüstung

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Schutz und Hygienemaßnahmen

Nicht Essen, Trinken oder Rauchen bei Handhabung; Kontakt mit Augen oder Haut vermeiden.

Atemschutz

Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.

Handschutz

Handschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt gegeben werden.

Augenschutz

Schutzbrille.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssigkeit
Farbe:	gelblich
Geruch:	süßlich
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	ca. 95 °C

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 5 von 8

Siedepunkt/Siedebereich:	ca. 40 °C
Flammpunkt:	Keine Information verfügbar.
Selbstentzündlichkeit:	Keine Information verfügbar.
Explosionsgefahr:	
Untere Explosionsgrenze:	13 Vol%
Obere Explosionsgrenze:	22 Vol%
Dampfdruck: (20°C)	Nicht bestimmt.
Viskosität:	Leicht viskos.
pH-Wert:	Neutral
Dichte (20 °C):	ca. 1,3 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Löslichkeit/ Mischbar mit:	Löslich in Toluol, THF; wenig löslich in Petrolether
Organische Lösemittel:	Dichlormethan
Festkörpergehalt:	Keiner

Sonstige Angaben

Weitere Physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei sachgemäßem Gebrauch ist das Produkt stabil. Ab 120 °C ist thermische Zersetzung möglich. Kontakt mit Alkali- und Erdalkalimetallen sowie Metallen in feinverteilter Form vermeiden.

Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff, Phosgen (im Brandfall).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

LD₅₀ (oral, Ratte) 1600 mg/kg

Primäre Reizwirkung

an der Haut: entfettende Wirkung mit Gefahr von nachfolgenden Entzündungen.
am Auge: reizend. Gefahr von Hornhauttrübung
nach Verschlucken: Schleimhautreizungen, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Benommenheit.

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 6 von 8

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Allergische Reaktionen auf Acrylate bei ständiger Exposition zu dem Produkt sind möglich. Unsere Erfahrungen zeigen, dass das Produkt bei sachgemäßem Umgang und unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene ohne gesundheitliche Gefahren zu handhaben ist.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Bioakkumulationspotential

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

Nicht anwendbar.

Andere schädliche Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften in geeigneter Anlage verbrannt werden.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer

UN1593

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 7 von 8

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DICHLORMETHANE

Label

6.1

Verpackungsgruppe

III

Seeschiffstransport IMDG-Code

UN-Nummer

UN1593

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DICHLORMETHANE

Label

6.1

Verpackungsgruppe

III

EmS:

F-A; S-A

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

UN-Nummer

UN1593

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DICHLORMETHANE

Label

6.1

Verpackungsgruppe

III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / Spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Nationale Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Das Produkt fällt unter die EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

Wassergefährdungsklasse
Stoffsicherheitsbeurteilung

WGK (Selbsteinstufung)2 – wassergefährdend
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Relino Soft Primer

Druckdatum: 27.08.2015

Seite 8 von 8

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)

R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Legende

ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BimSchV	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
CAS	C hemical A bstracts S ervice
DIN	Norm des D eutschen I nstituts für N ormung
EC	Effektive Konzentration
EG	E uropäische G emeinschaft
EN	E uropäische N orm
IATA-DGR	I nternational A ir T ransport A ssociation- D angerous G oods R egulations
IBC-Code	Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut
ICAO-TI	I nternational C ivil A viation O rganization- T echnical I nstructions
IMDG-Code	International M aritime Code for D angerous G oods
ISO	Norm der I nternation S tandards O rganization
IUCLID	I nternational U niform C hemical I nformation D atabase
LC	Letale Konzentration
LD	L etale D osis
logKow	Verteilungskoeffizient zwischen O ktanol und W asser
MARPOL	M aritime P ollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD	O rganisation for E conomic C o-operation and D evelopment
PBT	P ersistent, b ioakkumulierbar, t oxisch
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
TRGS	T echnische R egeln für G efahrstoffe
UN	U nited N ations (Vereinte Nationen)
VOC	V olatile O rganic C ompounds (flüchtige organische Verbindungen)
vBvP	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
VwVwS	V erwaltungsvorschrift w assergefährdender S toffe
WGK	W assergefährdungsklasse

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.